



Regierungsratsbeschluss vom 29. September 2015

Stadtentwicklung und Allmendinfrastruktur, Stadtgärtnerei-Grünplanung, Liesbergermatte: Aufwertung der Grünanlage; Ausgabenbewilligung

P150455

1. Für die Massnahmen „Aufwertung Liesbergermatte“ werden Ausgaben in der Höhe von gesamthaft Fr. 634'300 bewilligt. Diese setzen sich wie folgt zusammen:
 - Fr. 573'300 einmalige Ausgaben für die Aufwertung der Grünanlage Liesbergermatte zu Lasten der Investitionsrechnung des Bau- und Verkehrsdepartements, Investitionsbereich Stadtentwicklung und Allmendinfrastruktur, Mehrwertabgabefonds.
(Pos. 6010.010.20239)
 - Fr. 55'000 als Entwicklungsbeitrag für die ersten fünf Jahre nach Fertigstellung der Massnahmen zu Lasten der Erfolgsrechnung des Bau- und Verkehrsdepartements der Jahre 2016–2020, Mehrwertabgabefonds.
(Pos. 6010.100.00049)
 - Fr. 6'000 als Folgekosten wiederkehrend für den Unterhalt des Gummigranulatbelags (Fallschutz) zu Lasten der Erfolgsrechnung des Bau- und Verkehrsdepartements, Stadtgärtnerei. Die Kosten werden vollumfänglich innerhalb des bestehenden ZBE Stadtgärtnerei kompensiert.

Begründung

Die Teilsanierung und Aufwertung der Liesbergermatte erfolgt unter Mitwirkung der Quartierbevölkerung und hat zum Ziel, das Freiraum- und Nutzungsangebot besonders für Kinder und Jugendliche zu verbessern. Sie soll ab dem 1. Quartal 2016 realisiert werden. Dabei wird das Spielfeld erneuert und mit geeignetem Belag ausgestattet, das Aufenthaltsangebot durch neue Sitzbänke verbessert und die räumliche Situation durch Grünstrukturen geklärt.

Dies sind bereits erste konkrete Massnahmen aus dem Grün- und Freiraumkonzept Gundeldingen. Die Gesamtkosten des Projekts belaufen sich auf

969'300 Franken, wovon 573'300 Franken aus Mitteln des Mehrwert-
abgabefonds finanziert werden.

